Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09302185

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Eythraer Straße 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Kleinzschocher * 439

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade, baugeschichtlich bedeutsamer Wohnungsbau im geschlossenen Straßenzug

Denkmaltext

Zunächst ist ein Bauantrag im April 1893 von dem Bauunternehmer Anton Uhlemann unterzeichnet (Bauherr und Ausführung); ein im Januar des Folgejahres gestelltes Baugesuch zeigt in beiden Funktionen nun den in Kleinzschocher wirkenden Maurermeister Richardt Leonhardt. Nach Aktenlage wurde das Wohngebäude am 30. Mai 1895 genehmigt und am 29. Oktober die Schlussrevision vorgenommen. Nachfolgende Besitzer waren u. a. Maurer Albert Emil Leonhardt (ab 1899), Lohnarbeiter Karl Moritz Gatsche und Produktenhändler Franz Alwin Crvikla. 1984 beabsichtigte der VEB GWL eine Funktionsbereichsmodernisierung. Hinter der zurückhaltend dekorierten gründerzeitlichen Putzfassade über Klinkersockel liegen pro Etage zwei Wohnungen. Fassadengestaltung durch achsenweise unterschiedliche Fenstergrößen, ein Stockgesims, Putz- und Kunststeingliederung sowie Stuckkonsolen im zweiten Obergeschoss.
LfD/2008

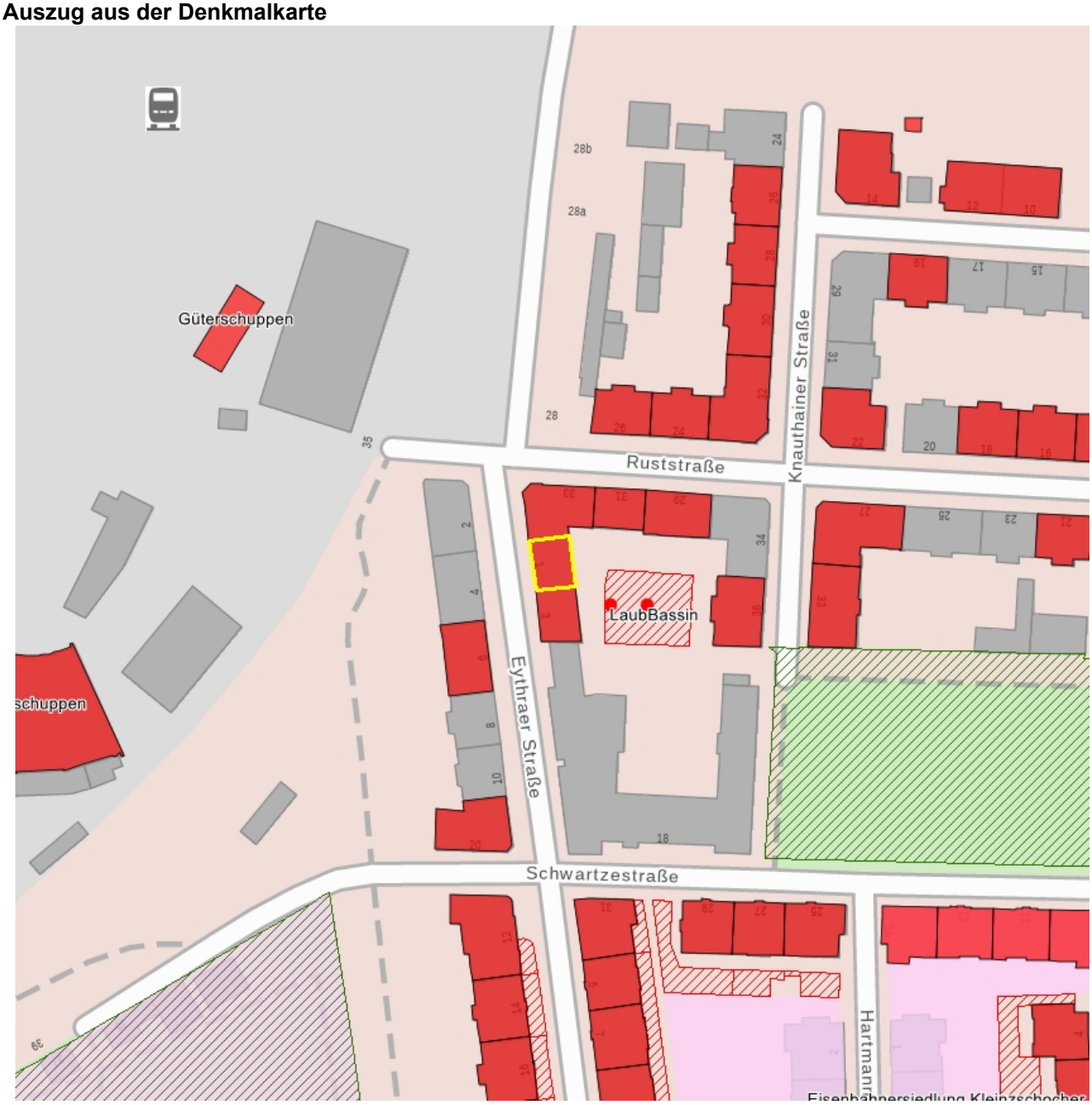
Datierung 1894-1895 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09302185 D**
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.